

# RohrleitungsbauerIn

## Die Berufstätigkeit

Die/der RohrleitungsbauerIn verlegt kilometerweit Rohre und baut und erweitert das riesige Rohrleitungssystem, das Millionen von Menschen jeden Tag mit Wasser aus dem Hahn, Wärme für die Heizung und Strom aus der Leitung und überall Löschwasser für die Feuerwehr versorgt.

Bevor Rohre verlegt werden können, werden mit modernen Geräten Rohrgräben ausge-schachtet und nicht zum eigenen Schutz und dem der Kollegen, sondern auch zum Schutz von Anwohnern oder Passanten, abgesichert. Danach werden die benötigte Rohrteile in die Grube hinabgelassen und die einzelnen Elemente zu einer belastbaren, dichten Leitung, die später auch hohem Druck standhalten muss, verbunden.

Die Rohre müssen zunächst freigeschält und gesäubert werden. Nun werden einzelne Rohrstücke demontiert und neu zusammengesteckt werden. Für Biegungen werden Normteile oder speziell von der/vom RohrleitungsbauerIn gefertigte Einzelstücke, zum Beispiel aus Gusseisen, Stahl oder Kunststoff, eingebaut. Es gibt zum Beispiel PI-Rohre und PE-Rohre. Polyamide und Polyethylen sind Hochleistungskunststoffe, die besonders beständig gegen Wind und Wetter sowie gegen Chemikalien sind. Sie sind einfach zu verbinden und sehr leicht. Die Rohre werden durch Kleben, Schrauben oder Schweißen verbunden. Beim Stumpfschweißen zum Beispiel werden die Rohre erhitzt und mit Druck miteinander verbunden.

Die/der RohrleitungsbauerIn überprüfen alle Rohrleitungen nach der Herstellung vor der Übergabe an das Versorgungsnetz auf Dichtigkeit. Alle Vorgänge der Qualitätsprüfung und die gemessenen Werte werden sorgfältig dokumentiert. Zum Abschluss wird der Rohrgraben wieder geschlossen und die Geländeoberfläche wieder hergestellt.

RohrleitungsbauerInnen führen außerdem Wartungsarbeiten und Reparaturen an defekten Leitungen durch. Nicht zuletzt aus Umweltschutzgründen ist es wichtig, dass die Rohre absolut dicht sind.

## Der Bildungsweg

Bevor du dich für eine Ausbildung zur/m RohrleitungsbauerIn entscheidest, solltest du unbedingt überprüfen, ob du:

- gerne im Freien und im Team arbeitest
- körperlich fit bist und gerne anpackend arbeitest
- Herausforderungen magst und du dich nicht scheust dir die Hände schmutzig zu machen
- alles ganz genau nimmst und ein gutes Augenmaß besitzt
- etwas mit deinen Händen erschaffen möchtest
- Interesse an Maschinen und Technik hast
- gerne an ständig wechselnden Orten arbeitest
- logisch und analytisch Denken kannst und physikalisches Verständnis hast
- handwerkliches Geschick hast

## Empfohlener Schulabschluss

- Hauptschulabschluss oder Mittlerer Abschluss



## Duale Ausbildung

### ▪ **Praxis: Ausbildungsbetrieb/Überbetriebliche**

#### **Ausbildungen**

##### Betriebliche Ausbildungsinhalte

Dein Ausbildungsbetrieb vermittelt die praktische Anwendung der gelernten Inhalte, z. B.

- ✓ Werkzeuge, Baugeräte und -maschinen zu unterscheiden
- ✓ Werkzeuge und Baumaschinen handzuhaben
- ✓ Rohrteile aus Gusseisen, Beton oder Kunststoffen herstellt und miteinander verbinden
- ✓ Druckrohrleitungen unter strengen Sicherheitsvorkehrungen verlegen
- ✓ Höhenmessungen mit dem Nivelliergerät durchführen
- ✓ Baugruben, Gräben und Schalungen herzustellen
- ✓ Maschinen zum Aufbereiten, Transportieren zu bedienen
- ✓ bei der Arbeit in Rohrgräben verschiedene Gefahren wie Einsturzgefahr, Wassereinbruch oder Gasaustritt berücksichtigen
- ✓ Materialberechnungen anstellen

### ▪ **Theorie: Berufsschule**

##### Schulische Ausbildungsinhalte

Die Berufsschule vermittelt dir das theoretische Wissen, das du für deinen Beruf benötigst, z. B.:

- ✓ Grundlagen der Baustofftechnik
- ✓ Unfallverhütungsvorschriften für Arbeit mit Gas-, Wasser- und Stromleitungen kennen und beachten
- ✓ Werkzeuge, Geräte, Maschinen verschiedener Bauverfahren anwenden
- ✓ geeignetes Material von Rohren auswählen Rohre und diese passgenau herstellen
- ✓ Techniken des Rohrbaus kennen (Bearbeitung von Gussrohren und die Herstellung von Gewindeverbindungen)
- ✓ verschiedenen Schweißtechniken unterscheiden (Stumpfschweißen und Elektroschweißen)
- ✓ Durchführen von Arbeitsplanungen
- ✓ Mathematische und physikalische Inhalte wie sich Gas unter Druck und unter verschiedenen Temperaturen verhält
  - Flächen, Volumen und Massen
  - Temperatur und Wärme; Druck von Wasser und Gas
  - Technische Zeichnungen/Leitungspläne interpretieren und selbst Anfertigen; Maßstäbe



#### **Ausbildungsdauer**

3 Jahr(e) Ausbildungsdauer